

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 7. Auflage.....	V
Vorwort zur 1. Auflage.....	VII
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis.....	XV
1 Mehr Erfolg im Studium und beim Promovieren.....	1
1.1 Zielgruppen und Ziele des vorliegenden Buches	1
1.1.1 Das Studium als Herausforderung.....	1
1.1.2 Die Promotion als Herausforderung.....	3
1.1.3 Zur Positionierung des vorliegenden Buches	4
1.2 Wobei Ihnen das vorliegende Buch helfen will	4
1.3 Typen von Hochschulstudiengängen	6
2 Tipps zum persönlichen Wissensmanagement	9
2.1 Rationell lesen – mehr verstehen – besser behalten.....	9
2.1.1 Rationelles Lesen als bewusster und mehrstufiger Vorgang.....	9
2.1.2 Vorbereitung des Lesens.....	12
2.1.2.1 Einstimmen auf den Lesevorgang	12
2.1.2.2 Das Leseziel bestimmen	13
2.1.2.3 Überblick verschaffen	14
2.1.2.4 Fragen stellen	16
2.1.2.5 Selbststeuerung vor dem Lesen.....	18
2.1.3 Das Lesen.....	19
2.1.3.1 Lesestile.....	19
2.1.3.2 Techniken für den Umgang mit Texten.....	22
2.1.3.3 Verbinden von "alten" und "neuen" Informationen.....	29
2.1.3.4 Lesegeschwindigkeit steigern.....	31
2.1.3.5 Selbststeuerung während des Lesens.....	35
2.1.4 Nachbereitung des Lesens	35
2.1.4.1 Rekapitulieren.....	35
2.1.4.2 Techniken zur Textverdichtung.....	38
2.1.4.3 Wiederholen	60
2.1.4.4 Selbstkontrolle nach dem Lesen.....	61
2.2 Aktiv zuhören.....	62
2.2.1 Aktiv zuhören – keine Selbstverständlichkeit!.....	62
2.2.2 Gezielte Vorbereitung des Lehrveranstaltungsbesuchs....	64
2.2.3 Hören Sie bewusst und struktursuchend zu.....	65
2.2.4 Stellen Sie Fragen.....	68

2.3	Übersichtlich und nachvollziehbar mitschreiben	70
2.3.1	Bedeutung des zielgerichteten Mitschreibens im Studium	70
2.3.2	Was sollen Sie mitschreiben?.....	71
2.3.3	Wie schreiben Sie übersichtlich und nachvollziehbar mit?	73
2.3.4	Wie Sie Ihre Notizen überarbeiten	77
2.3.5	Wie Sie Ihre Mitschriften effizient ablegen	80
2.4	Zielführendes Arbeiten in Gruppen	81
2.4.1	Bedeutungsgewinn von Gruppenarbeit	81
2.4.2	Zielsetzungen und Arten von Gruppenarbeit	82
2.4.3	Vor- und Nachteile von Gruppenarbeit.....	84
2.4.4	Merkmale leistungsstarker bzw. -schwacher Arbeits- bzw. Lerngruppen	85
2.4.5	Grundsätze und Spielregeln für die Gruppenarbeit.....	87
2.4.6	Weiterführende Hinweise.....	94
3	Tipps zur Erstellung einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit	95
3.1	Typen von schriftlichen wissenschaftlichen Arbeiten.....	96
3.1.1	Seminararbeit.....	96
3.1.2	Hausarbeit	97
3.1.3	Referat.....	97
3.1.4	Thesenpapier	98
3.1.5	Poster.....	99
3.1.6	Protokoll und Bericht	100
3.1.7	Studienarbeit.....	101
3.1.8	Projektarbeit.....	102
3.1.9	Abschlussarbeit	102
3.1.10	Dissertation	103
3.1.11	Habilitationsschrift	104
3.2	Übernahme einer schriftlichen wissenschaftlichen Arbeit	104
3.2.1	Voraussetzungen für die Bearbeitung einer Abschlussarbeit	105
3.2.2	Findung eines Abschlussarbeitsthemas.....	107
3.2.2.1	Themenwahl und -formulierung.....	108
3.2.2.2	Themeninterpretation.....	113
3.2.3	Entscheidung über die Art einer Abschlussarbeit.....	114
3.2.3.1	Anfertigung der Abschlussarbeit in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen?	115
3.2.3.2	Literaturzentrierte ("theoretische") oder empirische Arbeit?	117
3.2.3.3	Lehrstuhlinteressen vs. Studierendeninteressen?	119
3.2.3.4	Modethema oder klassisches Thema?.....	119

3.2.4	Entscheidung über Einzel- vs. Gruppenarbeit.....	120
3.2.5	Exposé: Erstellung eines Arbeitskonzepts	121
3.2.6	Anmeldung der Abschlussarbeit	123
3.2.7	Verpflichtung zur fristgerechten Lieferung.....	123
3.3	Projektplanung.....	123
3.3.1	Bedeutung einer sorgfältigen Projektplanung	123
3.3.2	Arbeits- und Zeitplanung.....	125
3.3.2.1	Festlegung der erforderlichen Arbeitsschritte.....	125
3.3.2.2	Abschätzung der benötigten Zeit (Dauer)	128
3.3.2.3	Aufstellung des Arbeits- und Terminplans	132
3.3.3	Kostenplanung.....	133
3.4	Literatursuche und -beschaffung.....	134
3.4.1	Spektrum der für wissenschaftliche Arbeiten relevanten Informationsträger	135
3.4.2	Recherche bzw. Nachweis von Literatur oder: Wo finden Sie Hinweise auf themenrelevante Literatur?....	139
3.4.3	Zugang zu bzw. Beschaffung von Literatur	154
3.4.4	Archivierung von Literatur (Führen von Literaturkarteien bzw. -datenbanken).....	162
3.4.5	Auswahl und Auswertung von Literatur	167
3.4.6	Das Internet für Studierende	170
3.4.6.1	Kommunikation mit der Hochschule.....	171
3.4.6.2	Kommunikation mit Kommilitonen.....	171
3.4.6.3	Suchen im „Netz der Netze“	174
3.4.6.4	Bibliotheken und Buchkataloge	178
3.4.6.5	Buchhändler und weitere interessante Informationsquellen.....	179
3.5	Erstellung einer Gliederung sowie eines konzeptionellen Bezugsrahmens	181
3.5.1	Merkmale von Gliederungen.....	182
3.5.1.1	Gliederungslogik	182
3.5.1.2	Mögliche Anordnungsformen von Gliederungspunkten	184
3.5.1.3	Gliederungstiefe	185
3.5.1.4	Gliederungsproportionalität.....	186
3.5.1.5	Sprache in der Gliederung	187
3.5.2	Wege zum Entwurf einer Gliederung	188
3.6	Durchführung einer eigenen empirischen Untersuchung.....	190
3.6.1	Zur Sinnhaftigkeit empirischer Untersuchungen.....	191
3.6.2	Großzahlige oder einzelfallbezogene Empirie?	194
3.6.3	Übergeordnete Prinzipien für die Durchführung empirischer Untersuchungen	195

3.7	Inhaltliche Aspekte der Manuskripterstellung	198
3.7.1	Zeitpunkt und übergeordnete Grundsätze der Manuskripterstellung.....	198
3.7.2	Kernbestandteile des Manuskripts.....	200
3.7.2.1	Einleitung.....	200
3.7.2.2	Hauptteil.....	204
3.7.2.3	Zusammenfassung und Ausblick.....	207
3.7.3	Argumentieren in wissenschaftlichen Arbeiten	208
3.7.4	Sprache und Stil	219
3.7.5	Zitieren in wissenschaftlichen Arbeiten	228
3.7.5.1	Zitierfähige und nicht zitierfähige Quellen.....	230
3.7.5.2	Arten von Zitaten.....	230
3.7.5.3	Hinweise für das Zitieren	231
3.7.6	Umfang der Arbeit.....	239
3.8	Formale Aspekte der Manuskripterstellung	240
3.8.1	Layout, Satzspiegel und Schriftbild	241
3.8.1.1	Übergeordnete Hinweise	241
3.8.1.2	Satzspiegel und Schriftbild	241
3.8.1.3	Hervorhebungen	243
3.8.1.4	Seitenpaginierung.....	244
3.8.1.5	Inhaltscheck	244
3.8.2	Abbildungen und Tabellen.....	245
3.8.3	Titelblatt.....	247
3.8.4	Kurzzusammenfassung/Abstract	249
3.8.5	Vorwort.....	250
3.8.6	Inhaltsverzeichnis	250
3.8.7	Abbildungs- bzw. Tabellenverzeichnis	253
3.8.8	Abkürzungsverzeichnis	253
3.8.9	Literaturverzeichnis.....	254
3.8.9.1	Hinweise für den Eintrag von zitierten Schriften in das Literaturverzeichnis	255
3.8.9.2	Hinweise für die Bestimmung der Reihenfolge von zitierten Schriften im Literaturverzeichnis.....	259
3.8.10	Anhang	260
3.8.11	Sperrvermerke bzw. Anonymisierungen.....	263
3.8.12	Eidesstattliche Erklärung.....	263
3.8.13	Die letzte Durchsicht der Arbeit	264
3.8.14	Drucken und Binden der Arbeit	265
3.9	Abgabe der Arbeit	265
3.10	Beurteilung von schriftlichen wissenschaftlichen Arbeiten.....	266
3.10.1	Generelle Hinweise.....	266
3.10.2	Beurteilungskriterien.....	267
3.10.3	Beispielgutachten	272

3.10.4	Disputation bzw. mündliche Prüfung	276
3.10.5	Rückgabe des Themas sowie Wiederholung der Arbeit.....	277
3.11	Veröffentlichung der Arbeit.....	277
4	Tipps für die Wissenspräsentation.....	279
4.1	Wissenschaftliche Arbeiten mündlich präsentieren	279
4.1.1	Bedeutung gelungener Vorträge und Präsentationen.....	279
4.1.2	Vorbereitung Ihrer Präsentation.....	280
4.1.3	Erfolgsfaktoren einer verständlichen Präsentation	282
4.1.4	Die Gliederung der Präsentation: Der "rote Faden"	286
4.1.4.1	Einstieg	287
4.1.4.2	Hauptteil	288
4.1.4.3	Schluss.....	289
4.1.5	Hinweise zur Gestaltung des Präsentationsmanuskripts.....	292
4.1.6	Medien wirksam einsetzen	294
4.1.7	Tageslicht- und Powerpoint-Projektionen	295
4.1.7.1	Tipps zur Arbeit mit Projektoren	295
4.1.7.2	So gestalten Sie gute Folien bzw. Slides!	296
4.1.7.3	Handhabung von Folien bzw. Slides	297
4.1.7.4	Powerpoint-Präsentationen.....	298
4.1.8	Flipchart und Pinwand	300
4.1.8.1	Übergeordnete Tipps zum richtigen Flipchart- und Pinwand-Einsatz.....	301
4.1.8.2	Hinweise zur Beschriftung von Flipchart und Pinwänden.....	301
4.1.8.3	Präsentieren mal anders: "Vernissage"	303
4.1.9	Was sagt mein Körper, wenn ich präsentiere?	303
4.1.9.1	Der Anfang beim Vortragen.....	304
4.1.9.2	Achten Sie auf Ihre Stimme!	304
4.1.9.3	Blickkontakt.....	305
4.1.9.4	Körpersprache.....	305
4.1.9.5	Gestaltung der "Bühne"	307
4.1.10	Umgang mit Lampenfieber	307
4.1.10.1	Ursachen und Wirkungen von Lampenfieber.....	308
4.1.10.2	Allgemeine Empfehlungen für den Umgang mit Lampenfieber	309
4.1.10.3	Autosuggestive Hilfen für den Umgang mit Lampenfieber	310
4.1.11	Interaktionsstrategien für kritische Situationen	310
4.1.11.1	Wie verhalte ich mich bei "Pannen"?	310
4.1.11.2	Wie gehe ich mit Reaktionen aus dem Publikum um? ...	312
4.1.11.3	Unruhe in der Zuhörerschaft.....	314

Inhaltsverzeichnis

4.2	Prüfungen vorbereiten und bestehen	315
4.2.1	Prüfungsvorbereitung als zielführende Investition.....	315
4.2.2	Techniken und Maßnahmen zur Verbesserung der Denk- und Merkleistung.....	317
4.2.2.1	Eine hohe Motivation: Grundlage einer jeden erfolgreichen Prüfungsvorbereitung!.....	317
4.2.2.2	Techniken zur Verbesserung der Merkfähigkeit	318
4.2.3	Schaffung lernfreundlicher Rahmenbedingungen	324
4.2.4	Anspannung, Stress und Angst während der Prüfungsvorbereitung	325
4.2.5	Planung des Prüfungsvorbereitungsprozesses	327
4.2.6	Sonderprobleme bei schriftlichen und mündlichen Prüfungen.....	329
4.2.6.1	Vorbereitung von und Verhalten in schriftlichen Prüfungen.....	329
4.2.6.2	Vorbereitung von und Verhalten in mündlichen Prüfungen.....	330
5	Tipps für eine effektive und effiziente Studienplanung und -organisation.....	335
5.1	Konsequenzen eines Studiums ohne Planung und Organisation.....	335
5.2	"Hilfe, die Zeit läuft mir davon!" Mein persönlicher Umgang mit der Zeit	337
5.2.1	Ein Zeit-Tagebuch führen	338
5.2.2	Analyse Ihres Zeit-Tagebuches	340
5.3	Die Planung der Zeit	341
5.3.1	Das Wichtige bestimmen und dringend machen.....	342
5.3.2	Merkmale von Zielen.....	343
5.3.3	Planen Sie die Realisierung Ihrer Ziele	346
5.3.4	Die ALPEN-Methode.....	347
5.3.5	Die langfristige Studienplanung.....	350
5.3.6	Die mittelfristige Studienplanung	355
5.3.7	Die kurzfristige Studienplanung	356
5.3.7.1	Wochenplanung	357
5.3.7.2	Tagesarbeit organisieren	360
5.3.8	Studium im Ausland	3504
	Literaturverzeichnis	367
	Stichwortverzeichnis	377